

Nutzungsbedingungen

1. Geltungsbereich / Allgemeines

- 1.1 Für die Nutzung der Webseite „<https://shop.heraeus-precious-metals.com>“ (bzw. „<https://www.myheraeus.com/precious-metals-products>“ – im weiteren Verlauf „der Webshop“) durch Kunden und sonstige Nutzer gelten ausschließlich diese Nutzungsbedingungen. Die Heraeus Deutschland GmbH & Co. KG, Heraeusstraße 12 - 14, 63450 Hanau, Deutschland („Heraeus“) bietet auf dem Webshop den Verkauf verschiedener Produkte an. Für den Verkauf der Produkte gelten ausschließlich die Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen von Heraeus in der jeweils aktuellen Fassung. Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Kunden finden keine Anwendung,
- 1.2 Der Kauf von Produkten auf dem Webshop ist ausschließlich Kunden gestattet, die Unternehmer sind. „Unternehmer“ ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt und die Voraussetzungen des § 2 Abs. 1 UStG erfüllt. Heraeus ist berechtigt, die Unternehmereigenschaft des Kunden anhand geeigneter und aktueller Belege, z.B. durch einen Handelsregisterauszug oder die Gewerbeanmeldung, zu überprüfen.

2. Zustandekommen von Kaufverträgen

- 2.1 Die Darstellung der Produkte im Webshop stellt kein rechtlich bindendes Angebot dar, soweit sie nicht ausdrücklich als bindend bezeichnet ist.
- 2.2 Die durch den Kunden über den Webshop abgegebenen Bestellungen sind verbindlich, soweit nicht ausdrücklich im Webshop auf die Unverbindlichkeit hingewiesen wird. Der Kunde kann seine Eingaben jederzeit vor Absenden einer verbindlichen Bestellung korrigieren.
- 2.3 Soweit Heraeus dem Kunden per E-Mail den Zugang seiner Bestellung bestätigt, stellt diese Bestätigung noch keine Annahme der Bestellung dar. Heraeus ist nicht verpflichtet, dem Kunden eine solche Zugangsbestätigung zu senden
- 2.4 Soweit die Bestellung des Kunden verbindlich ist, erfolgt die Annahme der Bestellung durch Heraeus per E-Mail kurzfristig, in der Regel innerhalb von zwei Arbeitstagen nach Eingang der Bestellung. Ein Anspruch auf Annahme einer Bestellung besteht nicht.
- 2.5 Soweit Heraeus im Webshop bereits ausdrücklich ein verbindliches Angebot über ein Produkt unterbreitet hat, erfolgt der Vertragsschluss nach Zugang der verbindlichen Annahmeerklärung durch den Kunden bei Heraeus. Heraeus wird den Kunden per E-Mail über den Zugang seiner Annahmeerklärung informieren. Erst mit Erhalt dieser Mitteilung kann der Kunde davon ausgehen, dass seine Annahmeerklärung bei Heraeus eingegangen ist.

3. Zugang zum Webshop, Verfügbarkeit

- 3.1 Heraeus stellt dem Kunden den Zugang zum Webshop kostenlos zur Verfügung. Heraeus ist für die technische Verfügbarkeit, Funktionalität und Administrierung des Webshops verantwortlich.
- 3.2 Heraeus bemüht sich im Rahmen der technischen Kapazitäten um eine ununterbrochene Verfügbarkeit des Webshops. Insbesondere Wartungs-, Sicherheits- oder Kapazitätsbelange können aber zu kurzfristigen Störungen oder zu vorübergehenden Einstellungen des Webshops führen. Insoweit gewährleistet Heraeus keine bestimmte Verfügbarkeit des Webshops.
- 3.3 Der Webshop ist urheberrechtlich geschützt. Heraeus räumt dem Kunden das nicht ausschließliche, nicht übertragbare Recht ein, die Benutzeroberfläche des Webshops zur Anzeige auf dem Bildschirm in den Arbeitsspeicher der vertragsgemäß hierfür verwendeten Endgeräte zu laden und die dabei entstehenden Vervielfältigungen der Benutzeroberfläche vorzunehmen. Darüber hinaus gehende Vervielfältigungen, die Veränderung, die Bearbeitung sowie die öffentliche Wiedergabe bzw. die Weitergabe an Dritte sind nur zulässig, sofern sie ausdrücklich vereinbart worden sind.

4. Eröffnung eines Nutzerkontos für den Webshop

- 4.1 Der Kunde kann die Eröffnung eines Nutzerkontos für den Webshop beantragen.
- 4.2 Die Annahme des Anmeldeantrags erfolgt in der Regel kurzfristig. Ein Anspruch auf Eröffnung eines Nutzerkontos besteht nicht.
- 4.3 Mit der Annahme erhält der Kunde Zugangsdaten, die nur für die erstmalige Anmeldung gelten und unverzüglich geändert werden müssen. Der Kunde hat sicherzustellen, dass Passwörter oder andere Zugangskennungen sorgfältig vergeben, nicht weitergegeben, sicher aufbewahrt und geheim gehalten werden, um Missbrauch zu vermeiden. Der Kunde muss sich nach jeder Nutzung der Plattform über die Logout-Funktion abmelden. Der Kunde hat Heraeus umgehend zu benachrichtigen, wenn er den Verdacht hat, dass ein Missbrauch seiner Zugangsdaten vorliegt.
- 4.4 Nutzt ein Dritter den Webshop mit den Zugangsdaten des Kunden, so werden die durch den Dritten erteilten Bestellungen und sonstige Erklärungen des Dritten dem Kunden zugerechnet. Diese Zurechnung entfällt in dem Umfang, wie der Kunde nachweisen kann, dass die Erklärung nicht von ihm stammt und er den Missbrauch der Zugangsdaten nicht zu vertreten hat.

5. Pflichten des Kunden

- 5.1 Der Kunde ist selbst dafür verantwortlich, die technischen Voraussetzungen zu schaffen, die zur Nutzung des Webshops erforderlich sind, insbesondere hinsichtlich der Verwendung einer aktuellen Version eines gängigen Internetbrowsers. Auf Anfrage teilt Heraeus

dem Kunden die jeweils aktuellen Systemvoraussetzungen mit.

- 5.2 Bei der Nutzung des Webshops stellt der Kunde die Einhaltung des geltenden Rechts sicher.
- 5.3 Die von dem Kunden eventuell im Webshop hochgeladenen Dokumente dürfen keine Viren oder sonstige Schadsoftware sowie keine Skripte oder sonstige Elemente enthalten, die Internetseiten außerhalb des Webshops automatisch aufrufen oder Inhalte an diese senden. Untersagt sind weiterhin die Verwendung von Skripten, die Skripte des Webshops überschreiben, sowie Verschleierungsversuche bezüglich des Quellcodes.
- 5.4 Der Webshop enthält keine Beratung zu Steuergesetzen, insbesondere nicht zu Einkommenssteuergesetzen, Körperschaftssteuer- und Umsatzsteuergesetzen oder Empfehlungen zum Eingehen von Investmentgeschäften. Bevor eine Bestellung abgegeben wird, hat sich der Kunde über relevante Fachthemen, wie z.B. die Steuergesetzgebung, hinreichend informiert und ggf. mit Beratern des entsprechenden Fachgebietes abgestimmt.
- 5.5 Der Kunde ist für die Einhaltung der für Handelsdokumente geltenden gesetzlichen und sonstigen Aufbewahrungspflichten sowie für eine ordnungsgemäße Archivierung von Dokumenten selbst verantwortlich. Zu diesem Zwecke hat der Kunde das Recht, die eventuell im Webshop hochgeladenen Dokumente auf eigenen Datenträgern zu speichern.
- 5.6 Heraeus behält sich vor, den Zugang des Kunden zum Webshop jederzeit und ohne Angabe von Gründen vorübergehend oder dauerhaft zu sperren, insbesondere wenn der Kunde gegen eine Verpflichtung aus diesen Nutzungsbedingungen verstößt.
- 5.7 Der Zugang zum Webshop kann gesperrt werden, wenn der Kunde seine Zugangsdaten mehrfach falsch eingegeben hat oder wenn der Verdacht einer missbräuchlichen Nutzung besteht. Im letzteren Fall wird der Kunde noch am selben Werktag per E-Mail über die Kontosperrung informiert. Für die Aufhebung der Sperre muss sich der Kunde mit Heraeus per E-Mail in Verbindung zu setzen.

6. Haftung

- 6.1 Für Ansprüche aufgrund von Schäden, die durch Heraeus, die gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen von Heraeus verursacht wurden, haftet Heraeus stets unbeschränkt bei der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzung, bei Garantieverprechen, soweit ausdrücklich vereinbart, und soweit der Anwendungsbereich des Produkthaftungsgesetzes eröffnet ist.
- 6.2 Bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Ver-

trags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf (Kardinalpflichten), durch leichte Fahrlässigkeit von Heraeus, den gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen von Heraeus ist die Haftung der Höhe nach auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren Schaden begrenzt, mit dessen Entstehung typischerweise gerechnet werden muss. Im Übrigen sind Ansprüche auf Schadensersatz ausgeschlossen.

7. Anwendbares Recht, Gerichtsstand

- 7.1 Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
- 7.2 Gerichtsstand für alle Streitigkeiten zwischen Heraeus und dem Kunden ist der Geschäftssitz von Heraeus.

8. Schlussbestimmungen

- 8.1 Diese Nutzungsbedingungen stehen auf Deutsch und auf Englisch zur Verfügung.
- 8.2 Über Änderungen dieser Nutzungsbedingungen informiert der Betreiber den Kunden schriftlich (einschließlich per E-Mail) oder durch eine Benachrichtigung im Webshop mindestens zwei Wochen vor ihrem Inkrafttreten. Die Änderungen gelten als angenommen, wenn der Kunde nicht innerhalb von zwei Wochen nach Empfang der Mitteilung widerspricht. Heraeus wird den Kunden auf diese Rechtsfolge in der Mitteilung gesondert hinweisen.
- 8.3 Der Betreiber Heraeus speichert den jeweiligen Vertragstext, d.h. diese Nutzungsbedingungen sowie die Daten der einzelnen Bestellungen des Kunden. Diese Nutzungsbedingungen sowie die wesentlichen Daten der einzelnen Bestellungen des Kunden sind im Webshop für den Kunden zugänglich, wenn für den Kunden ein Nutzerkonto eröffnet wurde.
- 8.4 Sind oder werden einzelne Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen ungültig, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.